

# Angebote zum dritten Advent

---

Von Sabine Polster

9. Dezember 2024, 13:30

**Adventsliedersingen, Roratemessen, Konzerte, besondere Gottesdienste – vielfältig ist das Angebot der Gemeinden in der Adventszeit. Wir geben hier einen Überblick über die Veranstaltungen rund um den dritten Advent und darüberhinaus.**

## Adventssingen und Konzerte

### Adventskonzert des japanischen Clubs

**Altstadt.** Ein Adventskonzert des japanischen Clubs Düsseldorf findet am Samstag, 14. Dezember, um 14 Uhr in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, statt. Es spielt Yasuko Takahashi (Orgel). Der Eintritt beträgt fünf Euro, kostenlos für Grundschüler ab sechs Jahren. Kartenbestellung per E-Mail an: [info@jc-duesseldorf.de](mailto:info@jc-duesseldorf.de).

### Mitsingkonzert in St. Peter

**Friedrichstadt.** Zum Mitsingkonzert in St. Peter am Kirchplatz sind alle Interessierten für Samstag, 14. Dezember, um 17 Uhr eingeladen. Das Adventssingen wird begleitet von der himmelwärts-Band.

### Weihnachtsoratorium von Bach

**Hassels/Holthausen.** Sängerinnen und Sänger aus der Katholischen Kirchengemeinde St. Antonius und Elisabeth und aus der Seelsorgeeinheit Düsseldorfer Rheinbogen bringen als Gemeinschaftsprojekt an zwei Terminen das Weihnachtsoratorium (Teile 1 bis 3) von Johann Sebastian Bach zur Aufführung. Begleitet werden sie von einem Orchester mit Mitgliedern der Düsseldorfer Symphoniker. Die Solisten sind Daniela Bosenius (Mezzosopran), Henning Jendritza (Tenor) und Joel Urch (Bass). Die künstlerische Leitung haben Pamela König und Johannes Koop. Die erste Aufführung findet am Samstag, 14. Dezember, um 17 Uhr in der St.-Antonius-Kirche, Am Schönenkamp 143, statt. Karten für diese Aufführung können Interessierte im Pastoralbüro von St. Antonius und Elisabeth, Am Schönenkamp 147, Telefon: 0211 /741952, E-Mail: [pfarramt@antoniusedisabeth.de](mailto:pfarramt@antoniusedisabeth.de), erwerben. Die zweite Aufführung findet am Sonntag, 15. Dezember, um 18 Uhr in der St.-Joseph-Kirche, Am Langen Weiher 21, statt. Karten für diese Aufführung können Interessierte im Pastoralbüro der Seelsorgeeinheit Düsseldorfer Rheinbogen, Burscheider Straße 22, Telefon: 0211/763105, E-Mail: [buero@meinegemein.de](mailto:buero@meinegemein.de) erwerben. Die Karten kosten im Vorverkauf 20 Euro, an der Abendkasse 25 Euro und für Schüler, Auszubildende und Studierende 15 Euro.

### Turmblasen rund um die Kirche Herz Jesu

**Derendorf.** Das traditionelle Turmblasen rund um die Kirche Herz Jesu an der Roßstraße 75 findet am Vorabend des 3. Advent, Samstag, 14. Dezember, statt. Nach der Messe um 18 Uhr spielt ein Bläserquartett vor dem Hauptportal der Kirche Adventslieder zum Mitsingen. Auf dem Vorplatz werden Glühwein und Kinderpunsch angeboten.

## Adventskonzert mit „Rejoice!“

**Benrath.** Ein feierliches Konzert in der Adventszeit mit dem Vokalensemble „Rejoice!“ findet am 3. Adventssonntag, 15. Dezember, um 16 Uhr in der Wallfahrtskirche St. Cäcilia an der Hauptstraße statt. Es singen und musizieren das Vokalensemble „Rejoice!“, The Singing Class, ein neues Streichquartett, unter der Leitung von Kathrin Averdung, Maria Astanina, Orgel, und Nick Goudkuil, Truhenorgel. Auf dem Programm stehen stimmvolle und überraschende Advents- und Weihnachtsmotetten aus Deutschland, England und Frankreich. Der Eintritt zum Konzert ist frei, eine Spende wird erbeten.

## Advents- und Weihnachtssingen

**Unterrath.** Ein Advents- und Weihnachtssingen für Kinder und ihre Familien findet am Sonntag, 15. Dezember, um 16 Uhr in der Kirche St. Maria unter dem Kreuze, Am Klosterhof 6, statt.

## Adventssingen in St. Bonifatius

**Bilk.** Der „Cantica Nova Chor“ lädt für Sonntag, 15. Dezember, um 17 Uhr zum Adventssingen in die St.-Bonifatius-Kirche, Max-Brandts-Straße 3, zum Zuhören und Mitsingen ein. Anschließend gibt es vor der Kirche Waffeln und Glühwein und im Pfarrgarten einen Weihnachtsbaumverkauf. Der Eintritt ist frei.

## Weihnachtliches Konzert in St. Lambertus

**Altstadt.** In Kooperation mit dem Polnischen Institut Düsseldorf lädt die Pfarrei St. Lambertus für Sonntag, 15. Dezember, um 19 Uhr zu einem außergewöhnlichen Konzert in die St. Lambertus Basilika am Stiftsplatz ein. Das Programm verbindet die Pracht barocker Meisterwerke mit dem emotionalen Ausdruck traditioneller Weihnachtslieder. Es erklingen Werke von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach, Arcangelo Corelli und Marc-Antoine Charpentier. Das MACV-Streichquartett spielt zusammen mit der Mezzosopranistin Joanna Lalek und Maria Wilgos, Renaissance- und Barocklaute. Während des Konzerts verleiht der Direktor des polnischen Instituts Düsseldorf die „Ehrenmedaille Bene Merito“ an Bert Gerresheim. Der Eintritt ist frei.

## Musik im Advent in Heilige Familie

**Stockum.** Musik im Advent heißt es am Montag, 16. Dezember, um 19.30 Uhr in der Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37. Gebote werden geistliche Impulse zum Advent mit Klavier und Gesang. Alle Interessierten sind eingeladen, zur Ruhe zu kommen und sich für Weihnachten zu öffnen.

## „Swinging Christmas“ mit den „Nightingales“

**Wersten.** Vorweihnachtliches zum Mitsingen bieten die „Nightingales“ unter dem Titel „Swinging Christmas“ am Freitag, 20. Dezember, um 19.30 Uhr in der Franz-von-Sales Kirche an der Siegburger Straße 165. Mal traditionell, aber auch mal unbekannter kommen die Lieder daher und alle werden dann unglaublich warmherzig zum Mitsingen aufgefordert. Im Anschluss sind alle zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

## Geistliche Musik im Advent

**Unterrath.** Unter dem Titel „Geistliche Musik im Advent“ findet am Sonntag, 22. Dezember, um 16 Uhr in St. Bruno, Kalkumer Straße 58, ein Konzert mit Werken von Händel, Bach, Mendelssohn und anderen statt. Ausführende sind der Konzertchor Sång, Jürgen Kursawa, Orgel, unter der Leitung von Raimund Wippermann.

## Adventliches Turmbläserkonzert in St. Ursula

**Grafenberg.** Traditionell findet das Turmbläserkonzert in der Kirche St. Ursula am 4. Adventssonntag, 22. Dezember, um 17 Uhr statt. Interessierte können sich – je nach Wetterlage - in oder vor der Kirche auf die kommenden Festtage einstimmen. Mitsingen ist erlaubt, jede Stimme ist willkommen. Dazu gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck.

## Advents-Gottesdienste für Familien

### Besondere Gottesdienste für Familien mit kleineren Kindern

**Gerresheim.** Die Familienkirche feiert in diesem Jahr an jedem Adventssamstag um 17 Uhr in der Kirche St. Maria vom Frieden an der Dreherstraße 202, einen besonders für Familien mit Kleinkindern vorbereiteten Adventsgottesdienst. Bei diesen Gottesdiensten sitzen die Kinder und Erwachsenen nicht still, es gibt viel Bewegung, kreative Elemente, kindgerechte Lieder. Rumkrabbeln ist ausdrücklich erwünscht. Die Gottesdienste werden geleitet von Pastoralreferent Markus Herz und Diakon Oliver Steinbrecher. Am Samstag, 30. November, wird ein Lichter-Gottesdienst mit Segnung der Adventskränze gefeiert. Dafür bitte den Kranz oder die 1. Kerze mitbringen. Am Samstag, 7. Dezember, kommt der Heilige Nikolaus zum Gottesdienst, anschließend sind alle zum Lagerfeuer eingeladen. Am Samstag, 14. Dezember, steht ein Gottesdienst mit viel Zeit für Kreativität auf dem Programm und am Samstag, 21. Dezember, ein Kinder-Kino-Gottesdienst.

## Familienmessreihe im Advent

**Unterrath.** „Und wer bist Du?“ unter dem Titel steht eine Familienmessreihe jeden Sonntag im Advent um 11 Uhr in St. Bruno Kalkumer Straße 58. Der Familienmesskreis St. Bruno lädt alle ein, die erfahren möchten, wen sie auf dem Weg zur Krippe treffen können. Die erste Familienmesse ist am 1. Dezember. Weitere Termine sind am 8., 15. und 22. Dezember.

## Kleinkindergottesdienst rund um den Adventskranz

**Flehe.** Zu einem Kleinkindergottesdienst rund um den Adventskranz sind Familien mit Kindern im Kindergartenalter für Sonntag, 15. Dezember, um 9.30 Uhr in der Kirche Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26, eingeladen. Jede Familie bringt bitte einen selbst gebastelten Stern für den Adventskranz mit. Nach dem Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen Basteln und Plätzchen Essen ins Pfarrheim eingeladen.

## „Kirche Kunterbunt“ für Familien

**Garath.** Die nächste „Kirche kunterbunt“ ist am Sonntag, 15. Dezember, von 14 bis 17 Uhr im Matthäus-Haus, René-Schickele-Straße 4. Passend zum Advent geht es um Sternstunden und alles, was mit leuchtenden Sternen und dieser besonderen Vorbereitungszeit auf Weihnachten zu tun hat. Kirche kunterbunt ist Kirche für Kinder und Erwachsene. Als Familie kann man entdecken, dass Kirche auch anders sein kann. Gemeinsam finden die Teilnehmenden in Workshops heraus, dass biblische Themen auch heute noch Spaß machen und ihnen viel sagen können. „Kirche kunterbunt“ wird gemeinsam von der Kirchengemeinde St. Matthäus, der Katholischen Kirche Benrath/Urdenbach und der evangelischen Gemeinde in Garath/Hellerhof gestaltet. Das Treffen geht zwei bis drei Stunden und ist für Familien mit Kindern von zwei bis zwölf Jahren. Nach einer Ankommens-Zeit gibt es einen kurzen Einstieg ins Thema. Im Anschluss werden verschiedene Workshops angeboten, um sich mit dem Thema zu beschäftigen. Danach wird zusammen Gottesdienst gefeiert. Der Nachmittag endet mit einem gemeinsamen Imbiss. Weitere Infos bei Anne Kricheldorf, [anne.kricheldorf@kkbu.de](mailto:anne.kricheldorf@kkbu.de) oder unter 0171/9570926.

## Mitmachaktion in St. Antonius: Der Weg zur Krippe

**Friedrichstadt.** „Esel Jolly und Roboter Miko auf dem Weg zur Krippe“ heißt es am Montag, 23. Dezember, um 17 Uhr in der Kirche St. Antonius am Fürstenplatz für Kinder und ihre Eltern. Die Anwesenden gehen gemeinsam den Weg zur Krippe mit den Eseln Jolli & Pudding und dem Roboter Miko. An der Krippe werden Weihnachtslieder gesungen und im Anschluss rund um ein Feuer Advent- und Weihnachtslieder. Es gibt Eselreiten, mit Miko sprechen, Kinderpunsch und für die Erwachsenen Glühwein.

## Besinnliches

### Meditatives Abendgebet

**Eller.** Zu einem meditativen Abendgebet im Advent sind alle Interessierten freitags um 19.30 Uhr in die Kirche St. Augustinus an der Deutzer Straße eingeladen. Beginn ist am Freitag, 29. November. Weitere Termine sind am 6. und 13. Dezember.

## Filmexerziten im Advent

**Oberkassel.** An den vier Adventssonntagen treffen sich Interessierte zu Filmexerziten im Advent. Beginn ist jeweils um 18 Uhr mit einer Heiligen Messe in der Kirche St. Antonius an der Luegallee. Im Anschluss, ab 19.15 Uhr, treffen sich alle im Saal des Canisiushauses an der Friesenstraße 77. Dort wird ein Spielfilm gezeigt, dessen Titel erst am Abend bekanntgegeben wird. Nach dem Film gibt es die Gelegenheit zum Austausch bei einem kleinen Imbiss und Getränken. Der Abend endet mit einem kurzen Gebet und einem Segen. Das Thema lautet: „Da rief er ein Kind herbei und stellte es in ihre Mitte“ (Mt 18,2). Die Abende laden dazu ein, sich dem Thema „Kind sein in den Augen Gottes“ anzunähern. Die Teilnahme ist an allen vier Abenden oder auch nur an einzelnen möglich. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0160/9796 6882 oder per E-Mail an [norbert.fink@erzbistum-koeln.de](mailto:norbert.fink@erzbistum-koeln.de).

## „Glühwein-Gespräche“ im Benrather Weihnachtsdörfchen

**Benrath.** Adventszeit - besinnliche Zeit? Die Tage werden nicht ruhiger sondern sind erfüllt von Hektik... Wo bleibt Zeit für ein Gespräch? Pastor Thomas Jablonka steht Interessierten für ein persönliches Gespräch, einem echten Austausch, zur Verfügung. Bei einem leckeren Glühwein soll so etwas Ruhe in den Alltag gebracht werden. Pfarrer Jablonka ist mittwochs im Advent am 4., 11. und 18. Dezember von 17 bis 19 Uhr am Glühweinstand vor der Kirche St. Cäcilia im Benrather Weihnachtsdörfchen an der Hauptstraße ansprechbar.

## Ökumenische Adventsvespern: „Was bleibt?“

**Altstadt.** In diesem Jahr stehen die Adventsvespern in der Altstadt unter dem Thema: „Was bleibt?“ Die Adventsvespern finden immer mittwochs um 19 Uhr statt. Die Termine sind am Mittwoch, 4. Dezember, in der Neanderkirche, Bolkerstraße 36, zum Thema „Glaube“ (Predigt: Pater Markus Fischer OP), am 11. Dezember in der Andreaskirche, Andreasstraße 10, zum Thema „Hoffnung“ (Predigt: Pfarrerin Antje Brunotte) und am 18. Dezember zum Thema „Liebe“ (Predigt: Pater Wolfgang Sieffert OP) in der Neanderkirche, Bolkerstraße 36.

## Oase im Advent

**Urdenbach.** Im Advent gibt es wieder die Oase im Seelsorgebereich Benrath/Urdenbach. Die Oase lädt ein, bewusster die Adventszeit für sich zu gestalten, Ruhe zu finden, nachzudenken, gemeinsam zu beten und zu singen, etwas Abstand vom Alltag zu bekommen und sich zu begegnen. Interessierte sind immer donnerstags um 20 Uhr in Herz Jesu an der Urdenbacher Allee 113 willkommen. In diesem Jahr lautet das Thema: „Du meine Seele singe“. Die Termine sind am 5., 12. und 19. Dezember. In diesem Jahr begleiten die Teilnehmenden verschiedene (Advents-)Lieder und deren Texte durch die Oasen.

## Innehalten im Advent

**Lierenfeld.** Die meisten Menschen wünschen sich im Advent eine Zeit zum Innehalten. Doch die Realität sieht oft so aus, dass es viel zu erledigen, zu bedenken und zu feiern gibt. Das kontemplative Gebet, das einfache Dasein mit Gott, ist eine gute Möglichkeit, diese Geschäftigkeit zu unterbrechen. Interessierte treffen sich dienstags, am 10. und 17. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr in St. Michael, Posener Straße 1. Weitere Infos hat Heike Prochazka unter 0157/87394982.

## Bußgottesdienste und Beichtgelegenheiten

### Beichtgelegenheit in St. Antonius

**Oberkassel.** Ab dem 6. Dezember besteht in der Kirche St. Antonius an der Luegallee jeden Freitag von 17 bis 17.45 Uhr die Möglichkeit zur Beichte. Diese regelmäßige Gelegenheit steht allen offen – unabhängig davon, ob man regelmäßig zur Beichte geht oder schon länger nicht mehr dort war. Die Türen sind für jeden geöffnet, der inneren Frieden und einen Neuanfang mit Gott sucht.

# Feier der Versöhnung mit Beichtgelegenheit

**Pempelfort.** Die Abendmesse am Donnerstag, 12. Dezember, um 18 Uhr in der Kirche Heilig Geist, Ludwig-Wolker-Straße 10, wird mit einer Feier der Versöhnung in der Adventszeit verbunden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Beichte oder zum Beichtgespräch.

## Buß- und Versöhnungsfeier

**Eller.** Unter dem Titel „Lasst euch mit Gott versöhnen!“ sind alle Interessierten für Montag, 16. Dezember, um 19 Uhr zur Buß- und Versöhnungsfeier in die Kirche St. Gertrud, Getrudisplatz, eingeladen.

## Bußgottesdienst in St. Andreas

**Altstadt.** Ein Bußgottesdienst findet am Montag, 16. Dezember, um 19 Uhr in St. Andreas, Andreasstraße 10, statt. Alle Interessierten sind eingeladen im Anschluss an den Bußgottesdienst die Möglichkeit zur Beichte, zum Gespräch und dem Empfang eines persönlichen Segens zu nutzen.

## Bußgottesdienst im Advent

**Gerresheim.** Ein Bußgottesdienst mit Eucharistiefeier findet am Dienstag, 17. Dezember, um 18 Uhr in St. Maria vom Frieden, Dreherstraße 202, statt. Das Thema lautet: „Als Friede war in der ganzen Welt“.

## Interaktive Bußmesse im Advent

**Hassels.** Zur interaktiven Bußmesse im Advent sind alle Interessierten für Freitag, 20. Dezember, um 19 Uhr in die Kirche St. Antonius, Am Schönenkamp 143, eingeladen. Entlang des bekannten Adventliedes „Es ist ein Ros entsprungen, aus einer Wurzel zart“ wird es Impulstexte und einen interaktiven Buß- und Versöhnungsakt geben.

# Frühschichten

## Frühschichten im Advent

**Stockum.** Frühschichten im Advent werden ab dem 5. Dezember immer donnerstags um 6 Uhr morgens in der Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37, angeboten. Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Weitere Termine sind am 12. und 19. Dezember.

## Frühschichten in St. Apollinaris

**Oberbilk.** In St. Apollinaris werden im Advent immer freitags um 6 Uhr Frühschichten mit anschließendem Frühstück angeboten. Die Termine sind am 6., 13. und 20. Dezember.

# Roratemessen

## Roratemessen in St. Michael

**Lierenfeld.** Roratemessen werden in der Adventszeit in St. Michael, Posener Straße 1, früh morgens bei Kerzenschein gefeiert. Sie finden immer samstags um 7 Uhr statt und zwar am 30. November, 7., 14. und 21. Dezember. Im Anschluss findet ein gemeinsames Frühstück statt.

## Roratemessen in St. Antonius

**Oberkassel.** Roratemessen werden in der Adventszeit früh morgens und bei Kerzenschein gefeiert. Wer diese besondere Messe einmal miterleben möchte, ist in die Kirche St. Antonius an der Luegallee am Samstag, 30. November, 7., 14. und 21. Dezember, jeweils um 7.30 Uhr eingeladen.

## Roratemessen in St. Franziskus Xaverius

**Mörsenbroich.** An den Samstagen vor den Adventssonntagen finden um 18.15 Uhr in St. Franziskus Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, auch in diesem Jahr die Messen bei Kerzenschein, also in einer besonderen Atmosphäre, statt. Im Anschluss an die Roratemesse lädt der Glühweinstand der Jugend vor der Kirche noch zum Verweilen und Begegnen ein. Auftakt ist am Samstag, 30. November. Weitere Termine sind 7., 14. und 21. Dezember.

## Adventliche Heilige Messe bei Kerzenschein

**Hassels.** An den Samstagen im Advent wird die Heilige Messe in der St.-Antonius-Kirche, Am Schönenkamp 143, bei Kerzenschein gefeiert. Die adventliche Messe findet am 30. November, 7. und 21. Dezember, jeweils um 17 Uhr statt.

## Roratemessen in St. Gertrud

**Oberkassel.** Roratemessen werden in der Adventszeit in St. Gertrud am Gertrudisplatz abends bei Kerzenschein gefeiert. Die Termine sind sonntags um 18.30 Uhr und zwar am Sonntag, 1., 8., 15. und 22. Dezember, jeweils um 18.30 Uhr.

## Roratemessen in der Adventszeit

**Bilk/Flehe/Hamm/Volmerswerth.** Roratemessen sind Gottesdienste, die in der Adventszeit meist am frühen Morgen oder am Abend bei Kerzenschein gefeiert werden. In der Katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius werden sie ab dem 3. Dezember zu folgenden Zeiten angeboten: immer dienstags um 7 Uhr in St. Dionysius, Volmarweg 3, mit anschließendem Frühstück sowie mittwochs um 7 Uhr in Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26. Abends werden Roratemessen immer mittwochs um 18.30 Uhr in Alt St. Martin, Bachstraße/Martinstraße 72, gefeiert sowie donnerstags um 18.30 Uhr in St. Blasius, Hammer Dorfstraße 121, mit anschließendem gemütlichen Abendbrot.

## Roratemessen mit besonderer thematischer Gestaltung

**Derendorf.** Rorate-Messen werden im Advent in der dunklen Kirche nur bei Kerzenschein gefeiert. Es ist ein alter Brauch, der die Sehnsucht nach der Ankunft Gottes - dem Licht der Welt - zum Ausdruck bringt. Zu dieser besonderen Atmosphäre trägt auch die Musik bei. Adventliche Musik wird es mit Trompete, Querflöte und gregorianischem Gesang geben. Diese Messen finden im Advent mittwochs um 18 Uhr in der Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75, statt. Die diesjährigen Roratemessen stehen jeweils unter einem besonderen Thema, das auch in der Predigt der Messe Wiederklang findet. Die Messe am 4. Dezember wird musikalisch von Willi Burg, Trompete, und Hanjo Robrecht, Orgel, gestaltet. Das Thema lautet: „Hoffen“. Weitere Termine sind am 11. Dezember mit Ji-eun Lee (Querflöte) und Hanjo Robrecht (Orgel) zum Thema „Warten“ sowie am 18. Dezember mit der Schola Gregoriana zum Thema: „Ankommen“.

## Roratemessen im Advent

**Gerresheim/Vennhausen.** Im Advent werden folgende Gottesdienste als Roratemesse, also im Kerzenschein, gefeiert. Sie finden in St. Katharina, Katharinnenstraße 20, ab 5. Dezember donnerstags um 18 Uhr, in St. Reinold, Pastor-Finke-Weg 1, ab 6. Dezember freitags um 18 Uhr und in St. Margareta am Gerricusplatz, samstags ab 7. Dezember, um 7.15 Uhr statt. Eine weitere Roratemesse wird dort an Heiligabend um 7.15 Uhr gefeiert. Engagierte Gemeindemitglieder laden an den Samstagen anschließend zum Frühstück ins Kamin-Hippolytzimmer ein.

## Roratemessen mit wechselnder musikalischer Gestaltung

**Altstadt.** Die Dominikaner laden im Advent immer freitags um 18 Uhr zur Roratemesse bei Kerzenschein mit wechselnder musikalischer Gestaltung in die Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, ein. Die erste Roratemesse ist am Freitag, 6. Dezember, mit der Welturaufführung der Roratemesse „Lux aurorae“ von Mathias Rehfeldt. Sie wird gestaltet von einem Elektronik Projektchor, Mathias Rehfeldt, Orgel, und Paul Sendl, Technik, unter der Leitung von Pater Thomas Möller OP. Weitere Termine sind am 13. Dezember mit Lior Kamanga, Bratsche, und Andrew Tessman, Orgel, sowie am 20. Dezember mit Davit Sarukhanyan, Klarinette, und Andrew Tessman, Orgel.

## Roratemessen in der Marienkirche

**Innenstadt.** An den Samstagen der Adventszeit werden um 6.45 Uhr und um 17 Uhr in der Kirche St. Mariä Empfängnis, Oststraße 40, Roratemessen gefeiert. Die Termine sind am 7., 14. und 21. Dezember.

## Rorate-Messen in der St. Josephs-Kapelle

**Altstadt.** Im Advent lädt die Gemeinde St. Lambertus zu den traditionellen Rorate-Messen am Samstagmorgen um 7.15 Uhr in die St. Josephs-Kapelle, Emilie-Schneider-Platz 1, mit anschließendem Frühstück im Lambertussaal ein. Die Termine sind am 7., 14. und 21. Dezember.



# Roratemessen zur adventlichen Krippendarstellung

**Lichtenbroich.** Zu einer Roratemesse mit thematisch gestaltetem Wortgottesdienst zur adventlichen Krippendarstellung und mit besonderer musikalischer Untermalung sind Interessierte immer sonntags im Advent um 18 Uhr in die Kirche St. Maria Königin, Krahenburgstraße 4, eingeladen. Im Anschluss ist eine Agape in der Kirche.

## Roratemesse in St. Antonius

**Oberkassel.** Die Roratemesse ist eine traditionelle Eucharistiefeier in der Adventszeit, die ausschließlich bei Kerzenschein zelebriert wird. Sie lädt ein, inmitten der vorweihnachtlichen Hektik zur Ruhe zu kommen, sich auf das Wesentliche zu besinnen und die Vorfreude auf die Geburt Jesu in Stille und Gemeinschaft zu erleben. In St. Antonius an der Luegallee wird die Roratemesse am Samstag, 14. Dezember, um 7.30 Uhr gefeiert.

## KJG feiert Jugend-Roratemesse

**Innenstadt.** Die Katholische Junge Gemeinde (KJG) feiert am Samstag, 14. Dezember, um 17 Uhr in St. Mariä Empfängnis an der Oststraße eine feierliche Jugend-Roratemesse. Im Anschluss daran findet das KJG-Adventssessen für alle KJG-Mitglieder im Jugendheim statt. Anmeldung unter [info@kjk-sme.de](mailto:info@kjk-sme.de).

## Weitere Angebote

### Handgefertigte Weihnachtskarten

**Innenstadt.** Auch in diesem Jahr gibt es in St. Mariä Empfängnis wieder handgefertigte Weihnachtskarten. Die Karten können am 1., 2. und 3. Advent nach den Heiligen Messen um 10.15 Uhr und 12 Uhr in der Marienkirche an der Oststraße gegen eine Spende zugunsten der FirminusKlause, erworben werden.

### Kirchenführung in St. Andreas: „Engel im Advent“

**Altstadt.** Die ehemalige Hof- und Jesuitenkirche St. Andreas, Andreasstraße 10, in der Altstadt zählt zu den bedeutendsten barocken Sakralbauten im Nordwesten Deutschlands. Die Dominikaner laden regelmäßig zu Führungen durch die frühbarocke Andreaskirche ein. Unter dem Titel „Engel im Advent“ werden bei den Kirchenführungen in der Adventszeit die Engel im Kirchenraum besonders betont. Die erste Führung ist am Mittwoch, 4. Dezember, um 16 Uhr. Weitere Termine sind am 11. und 18. Dezember. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Treffpunkt ist in der Kirche. Der Eintritt ist frei, eine Spende erbeten.

# Suppenküche im Advent: Gemeinsames Essen in geselliger Runde

**Oberbilk.** Auf der belebten Kölner Straße, in unmittelbarer Nähe der Kirche St. Josef, ist die Suppenküche im Advent wie eine kleine Oase. Jedes Jahr im Dezember beginnt die Gemeinschaftsaktion der Pfarreiengemeinschaft Oberbilk, Unterbilk, Friedrichstadt und Eller- West und des Caritasverbandes Düsseldorf. Da wo sonst vor allem Seniorinnen und Senioren zusammenfinden, tummeln sich dann Menschen jeden Alters, die gemeinsam eine warme Mahlzeit genießen. Am Herd stehen ausschließlich ehrenamtliche Köchinnen und Köche, die frische Zutaten, fleischlos und oft mit geretteten Lebensmitteln zubereiten. Rund 80 kostenlose Portionen werden bei jedem Suppenküche-Termin ausgeteilt. Die Gemeindecaritas möchte damit ein Zeichen für den Zusammenhalt setzen und Einsamkeit vorbeugen. Das gemeinsame Essen in geselliger Runde bringt Menschen zusammen und kann bei Bedarf auch Hilfestellungen ermöglichen. Die Termine sind immer mittwochs von 16.30 bis 18.30 am 4., 11. und 18. Dezember sowie am 8. und 15. Januar im Caritas Zentrum Plus, Kölner Straße 265.

## Adventsfenster zur Luzia-Feier

**Eller.** Zur Luzia-Feier im PROPELLER, Gumberstraße 79, sind alle Interessierten für Freitag, 13. Dezember, um 18 Uhr eingeladen, den Gedenktag der Heiligen Luzia in alter schwedischer Tradition mit zu feiern. Bei traditionellem Gebäck, Glühwein und Kinderpunsch sind alle willkommen, Licht und Wärme zu teilen – ganz im Sinne von Luzias Botschaft der Hoffnung und Nächstenliebe.

## Adventsmarkt mit Tannenbaumverkauf

**Lörick.** Auf dem Außengelände der Kita St. Maria, Hilfe der Christen, Eingang: Hoftor Niederdonker Straße, findet am Samstag, 14. Dezember, von 10 bis 17 Uhr der Adventsmarkt der Kita, des Ortsausschusses Lörick und der Pfadfinder statt. Es gibt heiße und kalte Getränke, Reibekuchen und Waffeln. An den Ständen werden Geschenke für Weihnachten und kleine Mitbringsel für jede Gelegenheit angeboten. Die Pfadfinder verkaufen wieder Nordmann-Tannen aus biologischem Anbau (zirka 150 bis 350 Zentimeter). Der Tannenbaumverkauf findet auch noch Sonntag, 15. Dezember, von 11 bis 15 Uhr statt. Der Verkauf erfolgt nur in bar und es sind keine Reservierungen möglich.

## Adventfeier der Mundartfreunde

**Carlstadt.** Die Adventfeier der Mundartfreunde findet am Sonntag, 15. Dezember, um 16 Uhr in der Maxkirche, Schulstraße 15, statt. Einlass ist ab 15.15 Uhr. Die Besuchenden erwarten Lieder und Texte auf Düsseldorfer Platt.

## Ochs und Esel, Selfies und Hirtenmusik

**Carlstadt.** Über die „Heilige Nacht“, in der Jesus geboren wurde, berichten in der Bibel vor allem Lukas und Matthäus. Was die „Heilige Nacht“ den Menschen jeweils bedeutet, spiegelt sich unter anderem in apokryphen Quellen, Bildern und Krippendarstellungen wie auch musikalischen Zeugnissen und Brauchtum. Entlang der biblischen Überlieferung entfaltet

sich ein sinnenfrohes und mitunter auch provokantes weihnachtliches Panorama von der Antike bis zur Gegenwart. Alte und neue Perspektiven auf die biblische Weihnachtsgeschichte erhalten Interessierte am Dienstag, 17. Dezember, um 17 Uhr im Maxhaus, Schulstraße 11. Der Eintritt, inklusive eines adventlichen Kaffeetrinkens, beträgt fünf Euro, ermäßigt drei Euro. Tickets gibt es nur im Vorverkauf im Maxhaus-Foyer, per E-Mail [eintrittskarten@maxhaus.de](mailto:eintrittskarten@maxhaus.de) oder unter 0211/9010252.

(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)